Presseinformation

10. Februar 2004

Schneefahrbahnen und Matsch in höheren Lagen

Auf zahlreichen Bergstraßen besteht Kettenpflicht

Nach den Frühlingstemperaturen Anfang Februar ist der Winter auch im Osten Österreichs wieder zurückgekehrt. Im südlichen Niederösterreich fielen bis zu 30 Zentimeter Neuschnee, im nördlichen Niederösterreich dagegen waren es nur wenige Zentimeter. Auf den Bundes- und Landesstraßen gibt es in höheren Lagen derzeit großteils Schneefahrbahnen und Matsch sowie vereinzelt auch Schneeverwehungen. Die Autobahnen und Schnellstraßen sind größtenteils salznaß, vereinzelt ist auch mit Matsch zu rechnen.

Kettenpflicht für Fahrzeuge über 3,5 Tonnen besteht derzeit auf der B 18 über den Gerichtsberg, auf der B 20 über den Annaberg und den Josefsberg, auf der B 21 über den Ochsattel und das Gschaid und auf der B 23 über den Lahnsattel. Auf der B 71 über den Zellerrain ab Holzhüttenboden müssen alle Fahrzeuge Ketten anlegen. Auch heute muss immer wieder mit Schneefall gerechnet werden.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at